



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

Ministerialbeauftragten für die Fachober-
und Berufsoberschulen (per OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.3-BS9400.27/66/11

München, 10.10.2023
Telefon: 089 2186 2382
Name: Herr Viehbeck

**ERP-Software an beruflichen Schulen;
Hinweis auf Informationsveranstaltung (eSession)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in fast allen Wirtschaftsbereichen wird bei der Digitalisierung und Automatisierung betriebswirtschaftlicher Geschäftsprozesse auf sogenannte Enterprise Resource Planning (ERP) Software, wie z. B. „SAP“ oder „Microsoft Dynamics Navision“, zurückgegriffen.

Um die Schülerinnen und Schüler in diesem Zusammenhang möglichst handlungskompetent auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft vorzubereiten, ist an vielen beruflichen Schulen der Einsatz von ERP-Software fest in der didaktischen Jahresplanung oder dem Mediacurriculum verankert.

Im vergangenen Herbst führten wir eine Umfrage zum Einsatz von integrierter Unternehmenssoftware respektive ERP-Software an beruflichen Schulen (ohne FOSBOS) durch. Die Ergebnisse der Umfrage belegen, dass etwa die Hälfte der Schulen mit ERP-Systemen im Unterricht arbeitet. Allerdings zeigte sich auch, dass ein bedeutender Anteil an Schulen entwe-

der gar nicht auf integrierte Unternehmenssoftware für den Unterrichtseinsatz zurückgreift oder mit Lösungen arbeitet, die nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen.

Zur breiten Unterstützung der Schulen bei der Etablierung und dem professionellen Einsatz von ERP-Software im Unterricht, sind am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) Arbeitskreise eingerichtet, die u. a. ein vielfältiges Angebot an aktuellen Unterrichtsmaterialien zur Verfügung stellen und bei der Beantragung von entsprechenden Lizenzen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Neben dem Angebot „SAP4school“, für das mittlerweile rund 100 berufliche Schulen (ohne FOSBOS) angemeldet sind, haben noch einige Schulen die Lösung „Microsoft Dynamics NAV 2009“ (ehemals „Navision“) im Einsatz. Mit Ende des vergangenen Schuljahres stellte Microsoft den Support und die Lizenzierung für die ERP-Software „Microsoft Dynamics NAV 2009“ ein. Die bisher geltenden, kostenlosen Lizenzvereinbarungen für teilnehmende Schulen wurden durch Microsoft gekündigt und sind daher nicht weiter gültig.

Mit der Nachfolgeversion „Dynamics NAV 2018“ wird eine Lösung zur Verfügung gestellt, die mit Hilfe einer webbasierten Cloud-Infrastruktur des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg den Unterrichtseinsatz vereinfachen kann. Für viele Ausbildungsberufe kann damit ein praxisgerechter und unkomplizierter Einstieg in die Grundlagen IT-gestützter Geschäftsprozesse ermöglicht werden, wie sie vor allem in den betrieblichen Abläufen kleiner und mittelständischer Unternehmen stattfinden.

Wir möchten Sie gerne auf eine Informationsveranstaltung des ISB aufmerksam machen, die für berufliche Schulen von besonderer Relevanz ist, die noch keine oder eine nicht mehr unterstützte integrierte Unternehmenssoftware im Einsatz haben.

Die Veranstaltung findet am **24. Oktober 2023 von 13:30 bis 16:00 Uhr** als eSession (https://fibs2.alp.dillingen.de?event_id=349002) der Akademie

für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen statt. Inhaltlich wird dabei zunächst das ZSL Baden-Württemberg die Einsatzmöglichkeiten, Lizenzierung und Teilnahmebedingungen der neuen webbasierten „NAV4school“-Lösung vorstellen. In einem zweiten Teil wird der ISB Arbeitskreis „SAP-Software im Unterricht“ einen Überblick über das bestehende SAP4school-Angebot geben.

Gemeinsam tragen wir Sorge dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes vorbereitet sind. Bitte leiten Sie die Informationen in diesem Schreiben an die Schulen in Ihrem Aufsichtsbezirk weiter und ermutigen Sie die Schulleitungen, die Anmeldung und Teilnahme von geeigneten Kolleginnen und Kollegen an dieser Veranstaltung zu ermöglichen.

Der Veranstaltung wünsche ich rege Teilnahme und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christine Götz-Hannemann

Ministerialrätin